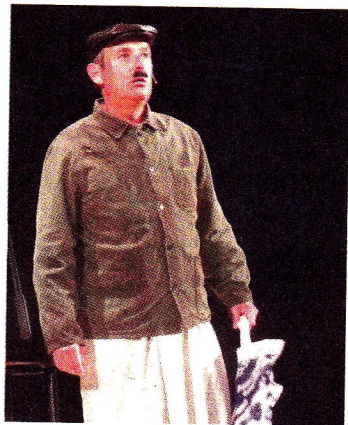


Bauer Hader erklärt gern die Welt



Nils Loenicker als Ali Hader. KMR

ALVESLOHE. Zum vierten Mal präsentierte der Verein Kultur im Dorf die „Entermänner“ im ausverkauften Bürgerhaus - und wieder überzeugten Kabarettist Nils Loenicker aus Schmalensee als Bauer Hader / Ali Hader und sein sympathischer musikalischer „Erntehelfer“ Matthias Winkler mit Humor, Witz und Charme sowie peppig-frischer Musik.

Seit zwanzig Jahren besteht diese kabarettistische Paarung. Sie begeistert mit frechen und bauernschlauen Sprüchen, die durchaus deftig sein können. Nur die Mutigen saßen in der ersten Reihe, wissend, dass sie von Loenicker angesprochen werden. Auch Zwischenrufer aus dem Publikum wurden spontan einbezogen, und wer auf die Toilette musste, bekam ein „Auch eine schwache Blase muss belohnt werden!“ mit auf den Weg.

Bauer Hader outete sich als Baumarkt-Fan - in Hornbach als Zangengeburt geboren, Patenkind von Max Bahr und mit der Erwartung aufgewachsen, dass er ein Praktiker würde und dann 20 Prozent auf alles bekäme. „Bauer sucht Frau“ war ein anderes Thema, aber Hader ist mit Herta (sie kam aus der zweiten Liga) verheiratet, und so heißt es bei ihm „Bauer hat Frau“, auch wenn er gerne noch weitergesucht hätte...

Wortwitzig pointiertes Kabarett war es, wenn er über Salmonellen sprach („Früher dachte ich, das wäre eine Inselgruppe irgendwo“) oder über

Bundeskanzlerin Angela Merkel, die sich beim Fußball immer an ihrem mittleren Blazerknopf festhält („Will sie damit den Schiedsrichter abschießen?“), und deren Mann, der ihre alten Übergangsjacken aufträgt. Ausdrücke wie „Man sieht sich“ amüsieren Loenicker nach eigenem Bekunden („Wir sind doch nicht blind!“), und nach etlichen atemlosen Worttiraden sorgte sein entspannter musikalischer Erntebegleiter für Erholung der Lachmuskeln mit Liedern wie „Ich fahre in die Werkstatt, mein Auto ist krank“.

Berührt wurden auch die heikle Themen wie Migration und Vorurteile gegenüber Menschen anderer Nationalitäten. Nach der Pause erschien deshalb Loenicker im köstlichen „Türkenlook“ mit Aldi-Tüte als Haders Zwillingbruder Ali. Aus seiner „Integrationsstüte“ zauberte er eine selbst behäkelte Toilettenrolle in Schwarz-Rot-Senf und berichtete, dass er sich selbstständig machen will: mit Knoblauchfeldern zum Selbstpflücken. Beifall erhielten die Kabarettisten reichlich und lieferten noch einige Zugaben. fri